

Holzbearbeitung mit Knickarmrobotern Maßgeschneiderte Lösungen von ABB

Als einer der führenden Roboterhersteller entwickelt ABB speziell für den Holzbereich maßgeschneiderte und auf die jeweilige Anwendung zugeschnittene Lösungen für aktuelle und zukünftige Anforderungen.

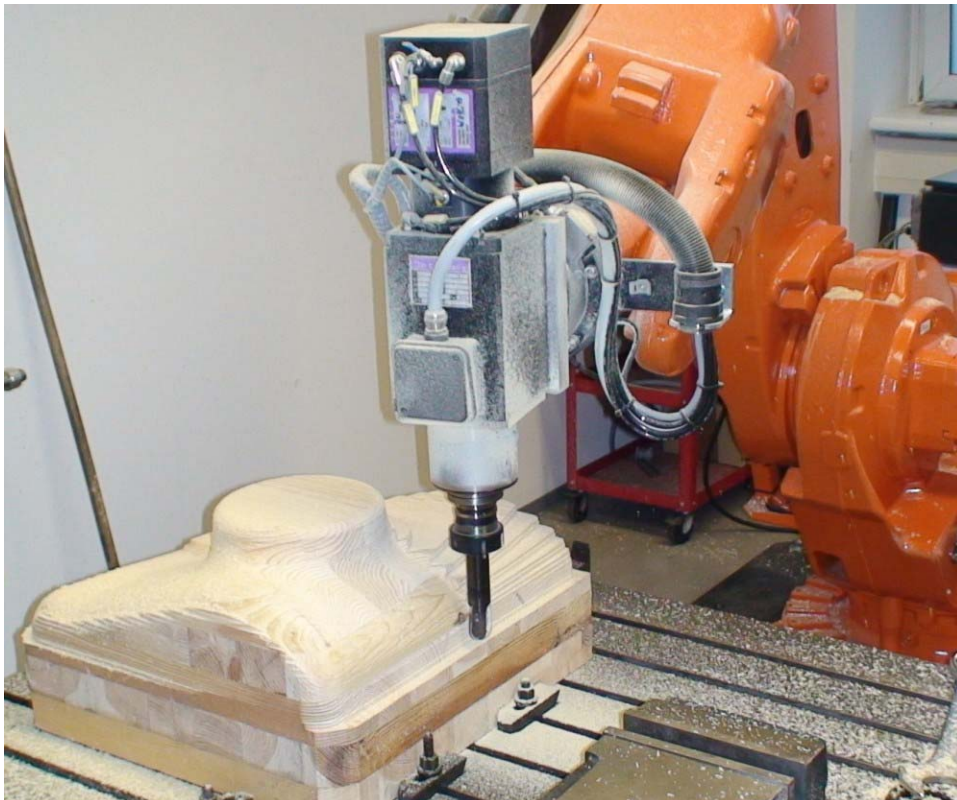


Know-how für höchste Qualität und Innovation

Durch unser Know-how, unseren innovativen Ansatz und die Möglichkeiten eines weltweit agierenden Konzerns sowie die Unterstützung unserer Partner können wir die höchsten Ansprüche und Erwartung hinsichtlich Qualität und Innovation unserer Kunden erfüllen.

Die Möglichkeiten und Erfahrungen unseres in Wiener Neudorf angesiedelten „Global Application Centers (GAC)“ für mechanisches Bearbeiten bieten uns eine optimale Unterstützung bei den Erarbeitungen maßgeschneiderter Konzepte am allerneuesten Stand der Technik.

Fräsen, Schleifen und Polieren sind Prozesse die auch im Holzbereich mit Hilfe modernster Robotertechnologien und den vorhandenen Erfahrungen erfolgreich umgesetzt werden können.



Es muss nicht immer eine CNC Fräse sein

Im Bereich des Befräsen von Holz bieten 6-Achs Knickarmroboter ein unübertroffenes Maß an Flexibilität und Freiheit. Handlings- und Bearbeitungsaufgaben mit ein und demselben Roboter durchzuführen ist genauso möglich wie die Wahlmöglichkeit das Werkzeug oder das Werkstück mit dem Roboter zu führen.

Große, sperrige Teile können somit fix positioniert durch den Roboter bearbeitet werden, während kleinere Bauteile an stationär montierten Werkzeugen robotergeführt bearbeitet werden können.

Ein Knickarmroboter kann Bearbeitungsaggregat und Handlingsgerät gleichzeitig sein.

Um extremen Bearbeitungskräften standhalten zu können, hat ABB einen speziellen Roboter zum Fräsen, Sägen, Schleifen und Schneiden entwickelt.

Der starke und robuste IRB6660 wurde speziell für den Einsatz in Hochleistungsapplikationen entwickelt. Präzise und zuverlässig sorgt er selbst bei hohen, wechselnden Prozesskräften für optimale, wiederholgenaue Teilequalität. Die steife Konstruktion wirkt sich positiv auf Zykluszeiten, Genauigkeit und Produktivität aus.

Holzinnovationszentrum (HIZ) & ABB - zwei starke Partner

Knickarmroboter bieten hohe Flexibilität und Innovationskraft. Dies hat jetzt auch das Holzinnovationszentrum, geführt durch den Holzcluster Steiermark, überzeugt.

Am HIZ in Zeltweg gibt es durch die neue Roboteranlage mit fast 14m Roboterfahrbahn samt Frässpindel und automatischem Werkzeugwechselsystem zukünftig die Möglichkeit kundenspezifisch, innovative Lösungen zu entwickeln und auch in der Holzindustrie neue Wege zu gehen. Dazu der zuständige Innovationsmanager Jörg Koppelhuber vom Holzinnovationszentrum: „Wir agieren als ausgelagerte Innovationsabteilung für die Holzwirtschaft. Mit der Anschaffung des ABB-Roboters unterstreichen wir unser Motto Anwenden – Probieren – Schulen und betreiben damit strategisch Innovation im Engineering Center Wood [ECW] im HIZ.“

Das HIZ in Zeltweg lädt jetzt schon Holzverarbeitende Betriebe, sowie F&E Einrichtungen dazu ein, das Holzinnovationszentrum als Ideenwerkstätte zu nutzen und hilft zusätzlich noch als außenstehender Know-how Partner gegen Betriebsblindheit, hinterfragt kritisch und bringt neue Ideen ein.

Kontakt zum Engineering Center Wood / Holzinnovationszentrum

DI Jörg Koppelhuber: Tel.: 03577/22 225-319 oder

innovation@holzcluster-steiermark.at

www.hiz.at

